

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 28 (1906)
Heft: 38

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 38 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unsere Richter.

Willst eines Menschen Wert du messen,
Mußt du nicht seine Freunde fragen.
Geh auf den Markt und höre dort,
Was die Verleumder sagen!

Paul Linemann.

Dienstbotennot.

Über einen merkwürdigen Versuch zur Lösung der Dienstmädchenfrage wird aus London berichtet: „Eine Dame ist hier infolge der wachsenden Dienstmädchennot auf eine Idee gekommen, die bereits in nächster Zeit ausgeführt werden soll. Sie will eine ganze Schar von Knaben, in erster Linie Waisenkinder, taufen und in der Ausführung von Haushaltarbeit, Kochen ausgenommen, unterrichten lassen. Diese Knaben sollen gegen beobachtete Bezahlung, die sich nach der Art und nach der Dauer der Arbeit richtet, ausgeliehen werden. Die kleinen männlichen Dienstboten erhalten eine dunkelgrüne Uniform mit silbernen Knöpfen.“ Dazu schreibt die „Pf. Bzg.“: Die Uniform mit den silbernen Knöpfen scheint an dem Projekt der englischen Dame das Wichtigste zu sein. Im übrigen „löst“ dieser Entfall nichts, weil er das für bürgerliche Haushaltungen nicht unwichtige Problem des Kochens unberücksichtigt lässt. Bis die ganze Art der häuslichen Wirtschaftsführung sich ändert, haben die Haushfrauen wirkliche Hilfe nur von weiblicher Seite zu erwarten. Wie sich aus den gebildeten Volkschichten so viele Mädchen und Frauen dem schweren Berufe einer Krankenschwester widmen, sollte aus den gleichen Kreisen der ebenfalls vereinsmäßig zu organisierende neue Beruf der Haush- oder Familienhüterin

begündet werden. Gut vorbereitete Mädchen und Frauen sollten, nicht als Dienstboten, sondern als Schwestern den unter dem bekannten Notstand leidenden Häusleuten ihre Hilfe leihen. Es ist gewiß schön, Kräfte zu pflegen, aber es ist gewiß nicht weniger edel, Gesunden zu helfen.

Briefkasten der Redaktion.

Fr. A. A. in Z. Als neuen Frauenberuf können wir Ihnen das Schuhputzen auf öffentlichen Plätzen nennen. Amerika hat bereits Vertreterinnen dieser Berufsspezies. Diese Selbstdienstleistung dieser weiblichen Wesen wird seitens der Männerwelt um so höher taxiert werden und um so mehr Bewunderung erntet, als das Schuhputzen sonst eine Arbeit ist, die die amerikanische Männerwelt nicht einmal dem simplisten Dienstmädchen zumutet. Wenn kein Farbiger da ist, der diese Arbeit besorgt, so putzt der Amerikaner seine Schuhe selbst.

Der zweite ist die Tierchirurgin in Berlin. Die Leichtere steht in staatlicher Stellung d. h. sie steht im Dienste des Deutschen Tierchirurgvereins. Sie durchdringt die Straßen Berlins, um misshandelten oder verunglückten Tieren ihre Hilfe angedeihen zu lassen. Auf dem Fahrrade führt die Tierchirurgin eine

Tasche mit dem notwendigsten Verbandzeug mit, um die verletzten Tiere sofort an Ort und Stelle verbinden zu können.

Frau Zuf. G. in Z. Es ist nicht thunlich, Ihnen Brief im Briefkasten zu beantworten, wo so viel an der Diskretion hängt. Zu längeren privaten Mitteilungen reicht aber gegenwärtig die Zeit nicht.

Treu Leser in Z. Wir sind immer noch der Meinung, daß es das Richtigste sei, das Mädchen nach Absolvierung der Alttagsschule im Haushwesen auszubilden. Die abwechslungsreiche Betätigung im Haus und die damit verbundenen Gangen werden wohlthätig auf die Gesundheit einwirken, so daß nachher mit frischer Kraft weiterer Lernstoff in Angriff genommen werden kann.

Eifriger Leser in Z. Sie singen ein schon viel gehörtes Lied, das von einer ganz persönlichen und daher einseitigen und kleinlichen Auffassung zeugt. Alt werden möchte ein Jeder, alt sein will keiner. Ist's nicht so? Wir werden Ihrem Wunsche aber gerne entsprechen, wenn dies auch nicht von heute auf morgen sollte geschehen können. Frdl. Gruß und gebührender Dank für die schöne Anerkennung. Selbstverständlich notieren wir die neuen Adressen mit ebenso viel Dank als Vergnügen.

Wir machen unsere Leser speziell auf die in der heutigen Nummer enthaltene Publikation des Kaffee- & Spezial-Geschäfts „Merkur“, Schweizer Chocoladen- und Colonialhaus aufmerksam. Die Liste mit den genauen Adressen sämtlicher 80 Verkaufs-Officen dürfte unsern Lesern dienlich sein. „Merkur“ ist jetzt das größte Spezialgeschäft für Kaffee, Thee und Chocoladen z. in der Schweiz. [4461]

Kaiser-Borax

Zum täglichen Gebrauch im Waschwasser. Das unentbehrliche Toilettemittel, verschönert den Teint, macht zarte weisse Hände. Nur 100 g. zu 15.— und 40.— Cts. Kaiser-Borax-Seife 75 Cts. — Tota-Seife 40 Cts. Spezialitäten der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässige

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinder eine kräftige Konstitution u. verleiht ihm blühendes Aussehen. Depots: In Apotheken.

[4049]

Gesucht:

ein braves Mädchen von 15 bis 17 Jahren zur Aushilfe im Haushalt und für Commissionen, in ein Geschäftshaus nach St. Gallen. Wohnung im Hause und Familienanschluß. Dauernde Stelle. Eine Waise, die wieder ein Heim finden würde, wird bevorzugt. Offeren unter Chiffre R W 4476 befördert die Exped. [4476]

eine junge, gebildete, in allen Zweigen der Hauswirtschaft bewanderte Tochter sucht in seinem Privathaus — am liebsten in katholischem — Stelle als Stütze der Hausfrau. Sie wäre auch geneigt in einem Laden mitzuhelfen. Gefl. Offeren unter Chiffre F 4470 befördert die Exped. [4470]

Auf Anfang des Jahres 1907 wird eine Vertrauensperson gesucht zur Besorgung des Haushaltes einer für einige Zeit alleinstehenden, Mutterfreuden erwartenden, jung verheirateten Dame. Sehr passende Stellung für eine gediegene Persönlichkeit, die mit den Kenntnissen einer Hebamme oder guten Wochenpflegerin ausgerüstet, den nötigen Takt verbindet und die erforderliche Bildung, um neben der Besorgung des kleinen neuen Hauses der Dame als bescheiden und angenehme Gesellschafterin zu dienen. Die Stellung ist im Ausland zu erfüllen, doch ist persönliche Vorstellung neben nötiger Besprechung und Vereinbarung im Lauf der Monate Oktober und November in St. Gallen möglich. Beste Empfehlungen sind notwendig. — Gefl. Offeren unter Chiffre R 4458 befördert die Exped. [4458]

Haushälterin.

Gewissenhafte, treue, bestens empfohlene, alleinstehende, ältere Witwe sucht auf Anfangs August Stelle bei einem Herrn. Die Suchende ginge eventuell auch als Wärterin oder Köchin. [4418]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Dr. WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc.	Fr. 1.40
Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel	1.40
Mit glycerinphosphorsauren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems	2.—
Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche	1.50
Mit Leberthran und Eigelb, verdaulichste, wohlschmeckendste Emulsion	2.50
Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen	1.70
Maltosan. Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungsstörungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung.	1.75
Dr. Wandler's Malzzucker und Malzbonbons.	
Mäßiglich bekanntes Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.	

KRAFTNÄHRMITTEL

für die JUGEND

Dr. Wandler's OVOMALTINE bestes Frühstücksgetränk

In allen Apotheken und Droghäusern.

BLUTARME ERSCHÖPFTE

für KRAKKE und GESUNDE

1/2 Büchse frs. 1.75

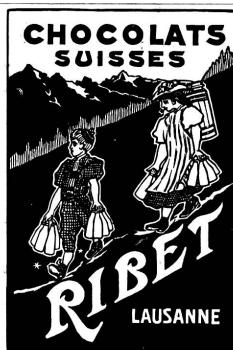
1/2 Büchse frs. 3.—

NERVÖSE MAGENLEIDENDE

[4468]

Jöchter-Institut Romanshorn.

Gründliche wissenschaftliche, hauswirtschaftliche und körperliche Ausbildung. Sprachen, Buchhaltung, Realien, Musik etc. Weibliche Handarbeiten. Beginn separater Kochkurse in gut bürgerlicher und feiner Küche: 15. Oktober und 15. Januar [4472]



[4472]

Die Serviette des Kellners.

„Ich möchte,“ so schreibt ein Einsender der Frankfurter Zeitung „auf einen Nebelstand hinweisen, der in vielen Hotels und Restaurants besteht, nämlich auf die Benutzung der Handservietten der Kellner zum Abwaschen der Teller. Hierüber habe ich auf meinen Reisen im In- und Auslande die gleichen Beobachtungen gemacht. Der Kellner bedient sich seiner Handserviette zum Abwaschen der Teller, die er beim Servieren der Speisen dem Gäste hinstellt. Betrachten wir aber einmal, zu welchen sonstigen Zwecken diese Handserviette noch gebraucht wird, dann dürfte einleuchten, daß wir es hier mit einer Unsitte zu thun haben. Die Serviette wird von dem Kellner ständig unter den Armen getragen, in allerlängster Nähe der Achselhöhlen, an den durchschwitzten Stellen der Rockärmel. Wenn dies an und für sich schon wenig appetitlich ist, so sind verschiedene andere Benützungen der Serviette unter Umständen gesundheitsgefährlich. Ich habe oft gehört, daß ein Kellner beim Husten die Serviette vor den Mund hält und sie hineinhustete. Wenn der Kellner ist oder trinkt, benutzt er oft die Handserviette, um sich Mund und Schnurrbart abzuwaschen. Daß ein Kellner mit der Handserviette in den Mund fährt, um etwas aus den Zähnen zu befreien, habe ich gleichfalls beobachtet, ebenso, daß ein Kellner mit Speichel einen Bissel seiner Serviette befeuchtet, um einen Schmuzfleck aus seiner Frat-

weste zu entfernen. Unzählige Male habe ich gesehen, daß der Kellner mit der Handserviette den Schweiß von der Stirne und aus dem Nacken trocknete und gleich darauf wieder die Teller damit wischte. Wie leicht können da Krankheiten übertragen werden? Wie leicht mag eine Handserviette zum Auflassen heißer Teller benötigen; dagegen ist nichts eingewandt werden, sofern er die Teller auf die Serviette stellt, den Rand des Tellers aber damit nicht berührt. Kommen die Teller sauber aus der Küche, dann hat der Kellner überhaupt nicht nötig, sie erst nochmals abzuwaschen. Jeder Gast, der auf Reinlichkeit hält, wird den Teller mit seiner Serviette doch nochmals überföhnen.“ So weit der Einsender, dessen Ausführungen wir nach unseren Beobachtungen dahin ergänzen möchten, daß man die Serviette auch häufig in der Hohlräume des Kellners sieht. Besucht er einmal den Bedürfnisort, so wandert sie auch mit dahin, worauf dann wieder Teller mit dem Tuch „gereinigt“ werden. Das alles ist nicht gerade appetitlich, wird aber nur dann mit der Zeit unterbleiben, wenn jeder Gast sich die gerügte Unsitte verbietet.

blutbildenden Organe anregend und verbessernd einwirken. In diesem Sinne werden gewisse Medikamente, wie Eisen, Mangan und Arsenit, verordnet; aber auch der Bärnereiz in Form von heißen Bädern beeinflusst den Blutkreislauf und damit den ganzen Stoffwechsel in recht günstiger Weise. Nach Professor Rossini Erfahrungen führen heiße Bäder bei der Behandlung der Bleichfucht zu recht beachtenswerten Erfolgen. Die Patienten fühlen sich zu Beginn der Kur, die im ganzen vier bis sechs Wochen dauert, unmittelbar nach dem Bade etwas angegriffen; doch macht sich in den Fällen, die sich für diese Art der Behandlung eignen, bereits nach dem dritten oder vierten Bade eine Besserung des Allgemeinbefindens bemerkbar. Sehr häufig führen zwölf Bäder im Verlauf von vier Wochen bereits so weit zum Ziele, daß von einer völligen Genesung die Rede sein könnte. Die genaueren Vorschriften, die bei dieser Behandlungsmethode zu befolgen sind, müssen naturgemäß dem ärztlichen Gutachten überlassen bleiben.

**KNORR's
Hafermehl**
Hafergrütze, Haferflocken.



Hergestellt in der
Fabrik chem. und diät. Produkte
Schaffhausen
Singen (Baden)

Bei Lungenkrankheiten, Katarrhen
Keuchhusten, Skrophulose, Influenza,

nehmen **Erwachsene** wie **Kinder** am besten

Dr. Fehrlin's HISTOSAN

(Eiweißverbindung des Brenzkatechinmonomethylethers D. R. P. 162656)

Nach Untersuchungen im Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten der Universität Bern und nach den Erfahrungen in Krankenhäusern und Sanatorien (z. B. in den berühmten Heilstätten von Davos, Arosa, Leysin ist das Histosan **seiner zuverlässigen Wirkung wegen entschieden das wertvollste Mittel** gegen die genannten Krankheiten. [4422]

Histosan { -Schokolade-Tabletten per Schachtel Fr. 4.— { -Syrup per Flasche „ 4.— } Nur ächt in Originalpackung!

Zu haben in den Apotheken oder, wo noch nicht erhältlich, direkt vom **Histosan - Depot Schaffhausen**.



PIANOS

ALFRED
BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK
ZÜRICH I

HARMONIUMS

**ALKOHOLFREIE
A WEINE**
Bestes
Getränk
für
Jederman
MEILEN

Tuchfabrikation
Gebrüder Ackermann im Entlebuch.

Wir beeihren uns, unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem weiteren Publikum speziell auch für

Kundenarbeit,

Fabrikation von ganz und halbwollenen Stoffen für **solide Frauen- und Männerkleider**, in Erinnerung zu bringen.

Man achtet genau auf unsere Adresse:

Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der **Tuchfabrikation** sind wir im Stande, **jedermann reell zu bedienen**.

Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

4439] **Gebrüder Ackermann.**

Gesichtshaare - Wurzel - Entfernung!

unter Garantie, wo alle andern Mittel nur vorübergehende Beseitigung erzielen,
beseitigt rasch, dauernd und gründlich mit leicht anwendbaren und unschädlichen [410]

Indischen Kräuter- und Pflanzen-Mitteln

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.

Tausende Dankesbriefe vorhanden. Verlangt. Sie Gratis-Broschüre gegen Eins. v. 50 Cts. in Marken f. Rückr.

Verlangen
Sie gratis
den neuen Katalog
ca. 1000 photogr. Abbil-
dungen über garantierte

**Uhren, Gold- &
Silber - Waren**
E. Leicht-Mayer & Cie.
LUZERN

27 bei der Hofkirche.

wir sind Käufer

von
Messingsockeln
ausgebrauchter elektrischer Glüh-
lampen, die noch die Platindrähte
enthalten u. bezahlen dafür
die höchsten Preise.
Schweiz. Glühlampenfabrik
in ZUG. [4478]

Bienenhonig

1. Alpenbienenhonig von La Rosa
à Fr. 3.80 p. Kg.

2. Poschiavotalhonig „ 2.50 „

3. Buchweizenhonig „ 1.80 „

(H 2545 Ch) Von 10 Kg. an Rabatt. [4475]

Joh. Michael, Pfarrer in Brusio b. Poschiavo.

Berner-

Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und **Berner-**

Halblein,

stärkster, naturwollener **Kleider-**
stoff, für Männer und Knaben, in
schönster, reichster Auswahl bemüht
Privaten umgehend [3903]

Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
jeden Alters gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte
werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[4132]

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

Gerippt gestrikte Unterkleider

mit der Höchste Auszeichnungen an
den Weltausstellungen PARIS
Schutz- 1889 Goldmedaille
Marke 1900 : **GRAND PRIX**
und Goldene Medaille.



Franko-
Lieferung
gegen Nach-
nahme nur in
der Schweiz.

Verlangen Sie unsern Spezial-Katalog.

Mechanische Strickereien Aarburg.

Damenstrümpfe mit verstärkter Fussspitze
und Ferse, oder extra verstärkt: verstärkte
Fussspitze, Sohle und Hochferse, ohne Naht.

Kinderstrümpfe, sowie Kindersocken m. ver-
stärkter Spitze, Sohle u. Hochferse ohne Naht.

Herrensocken mit verstärkter Spitze u. Ferse,
ohne Naht. [4474]

Damenjacken, Spenzer

Kombinationen, Hosen,

Herrenjacken etc.

Kinderartikel.

Leibbinden aller Art.



BISCUITS PERNOT

das letzte Erfindiss
SEDUCTION
die
allerbesten der
gefüllten Waffeln.

(X 62788 H)

[4264]

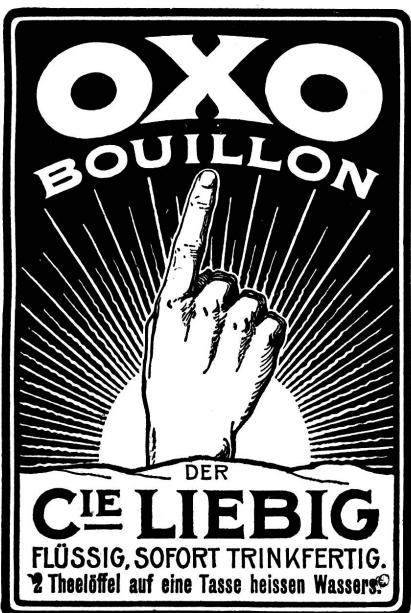
Kochkurs.

Der nächste Kochkurs für feine Küche beginnt den 29. Oktober 1906.

Dauer 8 Wochen. Kursgeld Fr. 80.—.

Anmeldungen nimmt entgegen und versendet Prospekte (ZaG 1763)

4471] Die Haushaltungsschule St. Gallen, Sternackerstr. 7.



Schmackhaft
nahrhaft
bequem
billig



sind Mehlsuppen und Saucen, hergestellt
mit dem Feinst gerösteten Weizenmehl **O. F.**
aus der **Ersten Schw. Mehrösterrei Wildegg (Aargau)**.

(H 5225 Q)

Ueberall erhältlich.

4453

Schmerzlose Geburten

Dr. L. Sautier, Auw

(Hc 4962 Z) (Aargau). [4473]



(G 12788 H)

Stickereien

für Aussteuer und Kinderwäsche
offeriert z. Erstellungskosten direkt an Privat.

Muster zur Verfügung. [4477]

Feston für Hemden, Doppelstoff, grösste Auswahl.

J. Engeli, Broderies, St. Gallen.

Rudolf Mosse

grösste Annoncen-Expedition
des Kontinents

St. Gallen

(gegründet 1867).

Vertreter: **E. Diem - Säxer.**

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur

Clarus — Lausanne — Luzern —

Schaffhausen — Solothurn.

Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc.

Zentral-Bureau für die Schweiz:

Zürich

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten in alle schweizerischen und ausländischen Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [4065]

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip:
Prompte, exakte und solide Bedienung.
Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

Gelegenheit

zur Uebernahme eines gut eingerichteten Geschäftes der Tapisserie- u. Merceriebranche mit treuer Kundschaft. Reichhaltig assortiert und gut plaziert. Solvente Reflektanten erhalten günstige Zahlungsbedingungen. Für eine Mutter mit Tochter, zwei Schwestern oder Freundinnen eine angenehme Existenz. — Allfällig nötige Einführung könnte gewährt werden. Anfragen von Selbstreflektanten werden unter Chiffre MM 4314 gern beantwortet. [4314]

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig von vielen Ärzten erprobten

Kaisers Kindermehl

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Kaisers Kindermehl gibt Kraft und Knochen, es besitzt bei grösster Leichtverdaulichkeit höchste Kraft. Erbrechen, Diarrhoe und Darmkrankungen werden bei Verabreichung von Kaisers Kindermehl verhütet und geheilt. Ueber ähnliche Heilerfolge mehr wie 100 Dankschreiben von Hebammen.



Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. $\frac{1}{4}$ Kilo-Dosen 65 Cts., $\frac{1}{2}$ Kilo-Dosen Fr. 1.20. Zu haben in den Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen, wo nicht, wende man sich direkt an

Fr. Kaiser, St. Margrethen (Kt. St. Gallen).

[4011]

Kaffee-Spezial-Geschäft

„MERKUR“

Schweizer Chocoladen- & Colonialhaus.

SITZ IN OLLEN.

Centralbureau in BERN, Schanzenstrasse 6.

P. P.

Da wir aus Familien-Kreisen schon oft um eine komplette Liste unserer sämtlichen

80 Verkaufs-Filialen

ersucht worden sind, so haben wir uns entschlossen, dieselbe hier zu veröffentlichen. Indem wir Ihnen das uns bisher bewiesene Zutrauen bestens verdanken, bitten wir Sie, uns auch fernerhin bei Ihren Einkäufen gütigst berücksichtigen zu wollen.

Unsere Spezialitäten sind:

Kaffee:

Frisch geröstet in 12 verschiedenen Spezial-Mischungen von 80 Cts. bis Fr. 2.— per $\frac{1}{2}$ kg. Der Kaffee wird auf Wunsch gratis gemahlen.

Roh-Kaffees in 10 Sorten von 70 Cts. bis Fr. 1.60 per $\frac{1}{2}$ kg.

Chocoladen:

Bekannteste Schweizer Marken in ganz frischen Qualitäten. Fondants und Pralines etc.

Cacao:

Erste Schweizer und Holländer Marken.

Thee:

Neueste Ernte, aromatisch voll, aus den besten Gärten. Chinesische und indische Sorten. Mischungen nach englischem und russischem Geschmack, offen und in Paketen.

Biscuits und Waffeln:

Beste Sorten aus schweizerischen und englischen Fabriken.

Zuckerwaren etc. in grosser Auswahl.

Auf alle Verkäufe gewähren wir in Sparmarken einen Rabatt von 5 %

— Direkter Verkauf an Private. — — Post-Versand nach Auswärts. —

Kaffee- und Thee-Preislisten gratis und franko durch alle Verkaufs-Filialen oder durch das Centralbureau des „Merkur“, Schanzenstr. 6, Bern.

Hochachtungsvoll

„MERKUR“, Schweizer Chocoladen- & Colonialhaus.

Verkaufs-Filialen des Kaffee-Spezial-Geschäft „MERKUR“, Schweizer Chocoladen- & Colonialhaus, Olten.

Centralbureau in Bern, Schanzenstrasse 6.

Aargau.

Aarau, Rathausgasse 244
Baden, Badstrasse 245
Brugg, Hauptstrasse 243
Rheinfelden, Marktgasse 20
Zofingen, Hauptstrasse 339

Appenzell.

Appenzell, Hauptgasse 2
Herisau, Griesstrasse 361

Basel-Stadt.

Basel, Elisabethenstr. 1, mit Cacao-stube
„ Gerbergasse 89
„ Gerbergasse 44
„ Münzgasse-Hutgasse 1
„ Greifengasse 28

Baselland.

Liestal, Rathausstrasse 192

Bern.

Bern, Christoffelgasse 3
„ Marktstrasse 12
„ Waisenhausplatz 21
Biel, Nidaustrasse 41
Burgdorf, Kirchbühl 5
Delsberg, Rue du Mont 6
Langenthal, Bärenstrasse (Hotel Bären)
Pruntrut, Rue du Marché 306
St. Immer, Rue du Chemin de fer 9
Thun, Obere Hauptgasse 103

Freiburg.

Bülle, Place des Alpes 200
Freiburg, Rue de Lausanne 87

Genf.

Genf, Rue Corraterie 12
„ Rue de la Croix d'Or 33
„ Rue de Carouge 21

Glarus.

Glarus, Kirchweg 615

Graubünden.

Chur, Martinsplatz 1

Luzern.

Kriens, Haus 14
Luzern, Kornmarktgasse 7
„ Löwenstrasse 7

Neuenburg.

Chauxdefonds, Rue Léopold Robert 52
Locle, Rue de la Côte 6
Neuenburg, Rue de la Treille 11

St. Gallen.

Altstätten, Engelgasse 64
Gossau, St. Gallerstrasse 1087
Lichtensteig, Hauptgasse 200
Rapperswil, Rathausplatz 69
Rorschach, Hafenplatz 69

St. Gallen.

St. Leonhardstr. 20

Wll, Obere Bahnhofstrasse 474

Schaffhausen.

Neuhausen, Contralstr. 180

Schaffhausen, Vordergasse 78

Schwyz.

Schwyz, Horrengasse 28

Solothurn.

Grenchen, Postplatz

Oiten, Solothurnstr. 1117

Solothurn, Bürzenplatz 72

Tessin.

Bellinzona, Piazza Grande (Telegrofo)

Chiasso, Via Principale,

Haus Tettamanti

Locarno, Piazza Grande (Vecchia Posta)

Lugano, Piazza di Commercio,

Via Nassa 124/125

Ponte Tresa, Piazza del Ponte

Thurgau.

Frauenfeld, Rathausplatz 428

Kreuzlingen, Kreuzlinger Hauptstr. 38

Romanshorn, Bahnhofstr. 481

Weinfelden, Hotel Krone 250

Uri.

Altendorf, Schmidgasse

Waadt.

Bex, Rue de l'Avançon
Lausanne, Rue de Bourg*

„ Place de la Palud 21

Montreux, Grande Rue 38

Nyon, Grande Rue 6

Ste-Croix, Rue Centrale 25

Vevey, Place du Marché 2

Yverdon, Rue du Lac 51

Wallis.

Sitten, Rue de Lausanne 2

Zürich.

Horgen, Seestrasse 535

Thalwil, Bahnhofstrasse 635

Uster, Bahnhofstr. 1629

Wädenswil, Postgebäude

Winterthur, Museumstr. 12

Zürich I, Bahnhofstrasse*

„ I, Storchengasse 15

„ III, Langstrasse 119

„ V, Plattenstrasse 28

„ V, Hottingerstrasse 37

„ V, Seefeldstrasse 19

Zug.

Zug, Neugasse 18

* Diese Filialen werden erst später eröffnet.

[4461]